

Auszug aus der Niederschrift
20. Sitzung des Umweltausschusses vom 22.11.2023

- 2 Teilfortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplans der Stadt Oberhausen
 B/17/4109-01
 ungeändert beschlossen**

Herr Bürgermeister Flore erwartet, dass die Anzahl der Krankentransporte weiter steigen wird und angesichts von wahrscheinlichen Krankenhausschließungen als Folge der anstehenden Krankenhausreform längere Strecken zu den Krankenhäusern zurückgelegt werden müssen.

Herr Ingendoh entgegnet, dass das nicht geschehen wird, weil ausreichend Kapazitäten bestehen. Man muss sich aber die Frage stellen, wieso stetig mehr Rettungseinsätze gefahren werden und ob die Krankentransporte in jedem Fall unbedingt erforderlich sind. Im Ergebnis ist er sehr zufrieden mit der Teilfortschreibung des Bedarfsplans.

Herr Lütte kann die CDU-Sicht in diesem Aspekt nicht teilen. Er führt aus, dass es nicht vorstellbar ist, Rettungsdienste einfach nur so anzurufen. Die Teilfortschreibung ist unbedingt notwendig - auch, weil gerade ältere Leute im Bedarfsfall so am besten transportierbar sind.

Die Vorlage B/17/4109-01 wurde durch den Umweltausschuss einstimmig positiv vorberaten.